

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Augsburg-Süd West (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Königsbrunn IV : TSV Bobingen II
Montag, 17.10.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 4 für den TSV Königsbrunn IV: TSV Königsbrunn IV und TSV Bobingen II trennen sich unentschieden

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Augsburg-Süd West (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) entführten die Gäste des TSV Bobingen II in ihrem 2. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim TSV Königsbrunn IV. Wie knapp es im umdatierten Spiel am Montag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 34:32. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Reichinger / Hainz. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Königsbrunn IV um die Nummer 1 Matthias Knoll nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Eberlein / Hofner zeigten Oks / Schulz ihren Gegnern die Grenzen auf. Einen umkämpften Sieg feierten Knoll / Kade beim 11:9, 8:11, 5:11, 11:6, 11:9 gegen Reichinger / Hainz, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Knoll / Kade mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Lange mit Faßnacht / Weidner kämpfen mussten Schuler / Philippi in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Beim folgenden 11:5, 11:7, 11:7 gegen Klaus Peter Hainz fand Matthias Knoll von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. In toller Verfassung präsentierte sich Alexander Oks im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Andreas Reichinger. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Paul Kade gewann gegen Reinhard Hofner mit 3:2. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Christian Schulz gegen Erhard Eberlein nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:8, 3:11, 11:6 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Alfred Schuler und Tobias Weidner, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte daraufhin hingegen Juri Philippi beim 3:0 gegen Timo Faßnacht. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Das Einzel zwischen Matthias Knoll und Andreas Reichinger, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete wiederum mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Mit 3:1 hatte Alexander Oks im Match gegen Klaus Peter Hainz dagegen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überaus überraschenden Erfolg. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Erhard Eberlein konnte Paul Kade anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Unglücklich war Christian Schulz in der Partie gegen Reinhard Hofner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Die erfolgsbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Alfred Schuler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Timo Faßnacht von Beginn an. 10:12, 9:11, 11:4, 12:10, 7:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Juri Philippi und Tobias Weidner am Tisch die Klängen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor

sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Oks / Schulz verloren danach ihr Match gegen Reichinger / Hainz unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Königsbrunn IV nun ein Punktekonto von 3:5 Punkten auf, während der TSV Bobingen II vor dem nächsten Spiel, das am 28.10.2022 gegen den SSV Anhausen II ansteht, 1:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Königsbrunn IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.10.2022 gegen die DJK Pfersee.

Statistik:

TSV Königsbrunn IV

Doppel: Oks / Schulz 1:1, Knoll / Kade 1:0, Schuler / Philippi 1:0

Einzel: M. Knoll 1:1, A. Oks 1:1, P. Kade 1:1, C. Schulz 1:1, A. Schuler 0:2, J. Philippi 1:1

TSV Bobingen II

Doppel: Reichinger / Hainz 1:1, Eberlein / Hofner 0:1, Faßnacht / Weidner 0:1

Einzel: A. Reichinger 2:0, K. Hainz 0:2, E. Eberlein 1:1, R. Hofner 1:1, T. Faßnacht 1:1, T. Weidner 2:

0